
Aufruf

Hanauer Aufruf am 4. Mai 2017

Afghanistan ist nicht sicher!

Wir werden mit Burgerasyl afghanische Flüchtlinge schützen, die von Abschiebung bedroht sind!

Internationale Organisationen und ExpertInnen sind sich einig, dass sich die Sicherheitslage in Afghanistan massiv verschärft hat. Die wechselnden Kriegsfronten ziehen sich durch alle Regionen, das Auswärtige Amt in Berlin veröffentlicht Reisewarnungen. Seit über 15 Jahren ist die Bundeswehr an militärischen Einsätzen beteiligt, deutsche Politiker wagen sich allenfalls im Sicherheitskonvoi und mit schusssicheren Westen ins Land.

Dennoch drängt das Bundesinnenministerium unter Thomas de Maizière auf Abschiebungen von afghanischen Asylsuchenden. In den letzten Monaten wurden Geflüchtete zwangsweise in Chartermaschinen von Frankfurt und München nach Kabul geflogen. Trotz aller Kritik und im Unterschied zu anderen Bundesländern ist die hessische Landesregierung bislang nicht bereit, diese Abschiebungen zu beenden.

Deshalb wollen wir jetzt handeln und erklären öffentlich:

Wir werden von Abschiebungen bedrohten Flüchtlingen aus Afghanistan Burgerasyl gewahren, das heißt, wir werden Platz machen in unseren Wohnungen und notfalls die Menschen verstecken, die in Krieg und Verfolgung zurückgeschickt werden sollen.

Ist ein Burgerasyl gegen Abschiebungen „legal“? Nein, aber wir halten es für legitim und für notwendig. Wenn Appelle und Demonstrationen nicht ausreichen, ist ziviler Ungehorsam und Mut im Namen der Menschlichkeit geboten.

Mutige Kirchengemeinden helfen seit Jahren in Einzelfällen mit Kirchenasyl. Viele FreundInnen und Verwandte unterstützen ihre abschiebebedrohten Angehörigen.

Daran anknüpfend machen wir diesen öffentlichen, gemeinsamen Schritt.

Die Abschiebungen nach Afghanistan müssen gestoppt werden.

Wir wollen ein offenes und solidarisches Hanau.



Liste der UnterzeichnerInnen (Stand 2.5.2017)

Ulrike Eifler, Gewerkschafterin, Hanau – Pfarrer Otto Löber, Nidderau – Anja Zeller, Bündnis 90/Grüne, Hanau – Martin Keim, Busfahrer, Hanau – Manfred Wagner, GEW Kreisvorstand, Hanau – Elke Wolf, Sozialpädagogin, Familientherapeutin und Traumafachberaterin, Hanau – Thomas Lutz, Sozialarbeiter, Traumapädagoge und Traumafachberater, Hanau – Georgios Tsakmakidis, Sozialarbeiter und Jugendarbeiter – Peter Stahr, Diplomsozialpädagoge und Geschäftsführer einer Hanauer GgmbH – Christine Börner, Familientherapeutin und Geschäftsführerin einer Hanauer GgmbH – Kahraman Damar, Sportwissenschaftler und Soziologe, Fußballer der ersten Mannschaft des FC Hanau 1893 – Christian Dörner, Schreinermeister mit Ausbildungsbetrieb, Hanau – Claudia Oppermann, Diplomsozialpädagogin und Kunsttherapeutin, Hanau – Renate Schwalenberg-Leister, Lehrerin i.R., Hanau – Dr. Karl-Heinz Leister, ehrenamtlicher Koordinator der Willkommenslotsen, Hanau – Marion Bayer, Flüchtlingscafe Metzgerstrasse, Hanau – Newroz Duman, Jugendliche ohne Grenzen, Erlensee – Hagen Kopp, kein mensch ist illegal Hanau – Katharina Körfer, Erzieherin, Hanau – Luana Budach, Lebenskünstlerin, Hanau – Katharina Hein, Studentin, Hanau – Reiner Höhl, Lehrer, Hanau-Steinheim – Gudrun Flössel, Lehrerin im Ruhestand, Neuberg – Ingabritt Bossert, Lehrerin, Mitglied im Kreis-

vorsitzendeteam der GEW Hanau – Rosi Bayer, Lehrerin im Ruhestand, Hanau – Heinz Bayer, Lehrer im Ruhestand, Mitglied im Kreisvorsitzendeteam der GEW Hanau – Burkhard Huwe, Mitglied des Ortsbeirates Steinheim (CDU) – Rita Odesser, Rentnerin, Hanau – Silvia Kleinschmitt, Hanau – Ilse Marie Krauth, Lehrerin im Ruhestand, Hanau-Steinheim – Gunhild Stein, Lehrerin im Ruhestand, Frankfurt – Charlotte Quiring, Sozialarbeiterin, Hanau-Grossauheim – Cornelia Grasmück, Hanau – Michael Konrad, Hanau – Heike Karau, Sozialarbeiterin und Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Hanau – Astrid Martin, Krankenschwester, Hanau – Uwe Neirich, Sozialarbeiter, Hanau – Tobias Huth, Kreistagsmitglied der Linken, Main-Kinzig – Kathrin Harth, Gewerkschafterin, Hanau – Ulrike Ding, Förder-schulrektorin im Main-Kinzig-Kreis – Herbert Hept, Stadtverordneter der WAM in Maintal – Gabi Ewald, Stadtverordneter, Willkommenslotsin, Hanau – Burkhard Nobbe, pax christi internationale katholische Friedensbewegung Basisgruppe Gelnhausen – Lars Manecke, Arzt, Hanau – Christopher Krech, M.A. phil., Hanau – Katharina Heß, Diplom-Soziologin, Hanau – Thomas Hess, pax christi internationale katholische Friedensbewegung Basisgruppe Gelnhausen – Susanne Lauterbach-Löw, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Hanau – Herwig Putsche, Flüchtlingsberater, Hanau – Christa Klose, Sozialpädagogin, Hanau – Peter Flössel, Diplomingenieur im Ruhestand, Neuberg – Astrid Fehrenbach, pax christi internationale katholische Friedensbewegung Basisgruppe Gelnhausen – Jochen Dohn, Die Linke, Hanau – Siegfried Jorda, Hanau – Gabi Faulhaber, Die Linke MdL, Hanau

[Aufruf](#)

[Hintergrund](#)

[Termine](#)

[Spenden](#)

[Kontakt](#)

Meta

[Anmelden](#)

[Beitrags-Feed \(RSS\)](#)

[Kommentare als RSS](#)

WordPress.org

STOLZ PRÄSENTIERT VON WORDPRESS
THEME: SOSIMPLE VON FERNANDO VILLAMOR JR..

